https://blz.li/2ocn

LeineBlitz
blitzschnell informiert

ORTSWEHREN HABEN IM JAHR 2014 VIEL ZU TUN

Veröffentlicht am 12.01.2015 um 12:12 von Redaktion LeineBlitz

Für die beiden Ortsfeuerwehren Hüpede und Koldingen gab es im Jahr 2014 einiges zu tun. Insgesamt elf Mal (Hüpede) beziehungsweise 14 Mal (Koldingen) waren die Wehren an Einsätzen im Stadtgebiet von Pattensen und Hemmingen im Einsatz.. Dabei waren die fordernsten Einsätze die Brände des "Kleinen Restaurant" in Schulenburg, des Restaurant Hellas in Koldingen sowie der Unwettereinsatz in Arnum und Hemmingen. Besonders betonten die Ortsbrandmeister Jens Beier aus Hüpede und Hans-Heinrich Schnehage aus Koldingen die gute Zusammenarbeit mit den jeweiligen Nachbarfeuerwehren Oerie und Reden. Aufgrund der tagsüber dünnen Personallage zu diesen Tageszeiten Einsätze nur gemeinsam effektiv abzuwickeln. Die Zusammenarbeit hat sich aus Sicht der Ortsbrandmeister sehrgut bewährt.Beide Jahreshauptversammlungen wurden auch von Bürgermeisterin Ramona Schumann besucht, die den Ortsfeuerwehren die Grüße von Rat und Verwaltungüberbrachte und weiterhin die Unterstützung der Feuerwehr zusagte. Insbesondere dankte sie allen Kameraden für den unermüdlichen Einsatz zum Wohle aller Bürger. Stadtbrandmeister Henning Brüggemann erinnerte in seinen Grußworten die politischen Vertreter daran, dass die Feuerwehr kein Selbstzweck sei und den wohltuenden Worten auch Taten folgen müssten. Trotz schwieriger Haushaltslage sei eine weiterhin gute, zukunftsfähige technische Ausstattung unverzichtbar.Als besonderer Höhepunkt waren Ehrungen und Beförderungen auszusprechen: Aus den Händen von Bürgermeisterin Schumann, Stadtbrandmeister Brüggemann und Ortsbrandmeister Schnehage erhielten ihre Beförderungsurkunde: Jens Wunnenberg befördert zum Oberfeuerwehrmann, Gerrit Groh befördert zum Oberfeuerwehrmann, Sebastian Schuster befördert zum Oberfeuerwehrmann, Daniel Dreier befördert zum Hauptfeuerwehrmann, Karen Hoppenstock befördert zur Hauptfeuerwehrfrau. Ehrenurkunden erhielten Nils Goeldel (25-jähriger aktiver Dienst in der Feuerwehr), Hans-Heinrich Schnehage sen. (50 jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr), Kurt Hellwig (25-jährige Mitgliedschaft als förderndes Mitglied). Verpflichtet und in die Einsatzabteilung nach bestandenerTruppmann-1-Ausbildung übernommen wurde Sven Wohlers, Dominik Lücke befördert zum Oberfeuerwehrmann, Andreas Winterfeld befördert zum Oberfeuerwehrmann, Kai Sandvoß befördert zum 1. Hauptfeuerwehrmann, Michaela Klempin befördert zur Oberlöschmeisterin, Lennart Zirpel befördert zum Oberlöschmeister, Olaf Feist befördert zur 1. Hauptlöschmeister. Ehrenurkunden erhielten Karsten Gerullis für 40-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr (Ehrung des Landesfeuerwehrverbandes), Heinrich Meier für 40-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr (Ehrung des Landesfeuerwehrverbandes), Axel Witt für 40-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr (Ehrung des Landesfeuerwehrverbandes), Karl Oberschilp für 60-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr (Ehrung des Landesfeuerwehrverbandes), Benjamin Hermann für 25-jährige Mitgliedschaft als förderndes Mitglied (Ehrung der Ortsfeuerwehr) sowie Hans-Friedrich Wulkopf für 25-jährige Mitgliedschaft als förderndes Mitglied (Ehrung der Ortsfeuerwehr).

Stadtbrandmeister Henning Brüggemann (von rechts) zeichnet Nils Goeldel und Hans-Heinrich Schnehage sen. für langjährigen aktiven Dienst beziehungsweise Mitgliedschaft aus.